

Fallexmanente Komparative Analyse

Aneignungsweisen Teil 2.2

Fallexmanente minimale Kontrastierungen – Fallexmanente Homologie

Tertium Comparationis:	Interviewpartner 1	Osaka	Paul
Gebrauchswert: Konfliktlösungen	„dass die Konflikte wieder zwischen den Personen wieder geklärt“		
	„dass die dann eine Art Lösung finden wollen“	„dann also Lösungen, wie man es besser machen kann“	„dann hat man sich halt dann ne Problemlösung dafür gesucht“
	„ich habe mit dem und dem Probleme und die anderen sagen die und die Lösungsmöglichkeiten“	„bei der Schulsozialarbeiterin gabs halt ein Ergebnis“	„was man dagegen tun kann und wie auch Streit beispielsweise gelöst werden kann“
	„würde sondern, dass man halt sich beides anhört und dann guckt, welches logischer klingt und welches sich auch glaubwürdiger anhört und dann versucht eine Lösung zu finden“	„Man hatte so ein System, also ich sag mal so einen Klärung, wenn man was klärt“	
		„immer wenn was geklärt wurde, war es immer ein sehr gutes Gefühl“	
Fallexmanenter Orientierungsrahmen:	Lösungsorientiert-instrumentelle Nutzerorientierung		

Fallexmanente maximale Kontrastierungen – Fallexmanente Heterologien

Tertium Comparationis:	Maria	Interviewpartn erin 3	Interviewpartn erin 5	Interviewpartner 1	Osaka	Paul
Gebrauchswert: Konfliktlösungen/Problemlö sungen	„dann haben wir halt versucht darüber zu reden und eventuell Lösungen zu finden“			„dann haben wir halt versucht darüber zu reden und eventuell Lösungen zu finden“		
	„ob sie da irgendeine Lösung vielleicht für mich hätte“	„versuchen wir halt immer eine Lösung für das Problem zu finden“	„und hat dann versucht, mit Lösungen zu finden“	„dass die dann eine Art Lösung finden wollen“	„dann also Lösungen, wie man es besser machen kann“	„dann hat man sich halt dann ne Problemlös ung dafür gesucht“
	„wir eben mit ihr auch mal zu viert reden möchten, um vielleicht eine Lösung zu finden“	„sie findet halt Problemlösung en“	„Sie hat halt auch versucht mit Lösungen zu finden“	„ich habe mit dem und dem Probleme und die anderen sagen die und die Lösungsmöglichke iten“	„bei der Schulsozialarbei terin gabs halt ein Ergebnis“	„was man dagegen tun kann und wie auch Streit beispielswe ise gelöst werden kann“
	„ob sie mir hätte da mehr geben können so von, weiß ich nicht, Lösungen zum Beispiel“	„das es für Probleme immer Lösungen gibt“		„würde sondern, dass man halt sich beides anhört und dann guckt, welches logischer	„immer wenn was geklärt wurde, war es immer ein sehr gutes Gefühl“	

				klingt und welches sich auch glaubwürdiger anhört und dann versucht eine Lösung zu finden“		
	„Also ich bin jetzt auf jeden Fall...lösungsorientierter ...und versuche dann dafür Lösungen zu finden	„wenn ein Problem gelöst ist, dann ist es halt gelöst“				
Fallexmanenter Orientierungsrahmen:	Lösungsorientiert-kooperative Nutzerorientierung			Lösungsorientiert-instrumentelle Nutzerorientierung		
<u>Mischformen:</u>	keine					